

Die Marsmeditationen

Die Wandobjekte der Serie „Marsmeditationen“ von Sven Schilling zeichnen sich durch eine schlichte, prägnante Formensprache sowie der verwendeten Materialien aus.

Durch die Verbindung des Holzkörpers aus Eiche (mit Schellack überzogen) und einer Umrahmung aus Eisen entsteht die charakteristische Schwarzverfärbung.

Die Materialien Eiche und Eisen wurden durch unterschiedliche Epochen hindurch dem „roten Planeten“ Mars zugeordnet. Das Zeichen für den Kriegsgott Mars, ein Schild mit nach oben rechts zeigendem Speer, ist wiederum das Symbol für den Mann.

Die Marsmeditationen bieten in ihrer fast unheimlichen zeitlosen Präsenz keine Antwort darauf, was es heute bedeutet ein Mann zu sein. Aber sie schaffen einen Raum der dazu einlädt über diese Frage nachzudenken. Denn: „Nur wer seine Wurzeln kennt kann wachsen (Anselm Grün).“